

Bio-identische Hormone

Hormone sind Botenstoffe im Körper, die vielfältige und lebenswichtige Aufgaben haben. Sie sind die Schlüssel des Körpers, die in viele verschiedene Schlösser passen und vielfältige Stoffwechselprozesse auslösen. Es gibt keine Zelle unseres Organismus, die nicht durch Hormone beeinflusst wird. Hormone sind die Regisseure des Lebens und ihr Fehlen führt zur Beeinträchtigung der Lebensqualität, zu unterschiedlichen Beschwerden und Erkrankungen.

1934 gelang die Umwandlung von Diosgenin (aus der mexikanischen Yamswurzel) zu **bio-identischem Progesteron**. Natürliches Progesteron ist eine exakte chemische Kopie des Progesterons, das vom menschlichen Organismus hergestellt wird, und entfaltet seine spezifische Hormonwirkung in gleicher Weise.

Im Vergleich dazu sind **Gestagene** (wie z. B. in der Antibabypille) künstlich, in ihrer biochemischen Struktur abgewandelt und haben eine andere Wirkungsweise. Diese Stoffe werden fälschlich als „Hormone“ bezeichnet, sind aber lediglich Medikamente mit hormonähnlicher Wirkung.

Die individuelle Hormonlage kann in Labortests bestimmt werden. Hierzu dienen Werte im Blut (Summe aller Hormone, gebundene und freie). Es können alle Sexualhormone, sowie die der Nebennierenrinde gemessen werden. Erst nach Vorliegen der Werte kann dann, wenn nötig und Beschwerden bestehen, individuell behandelt werden. Dies ist ein wichtiger Vorteil, da die Dosierung genau an den entsprechenden Hormonbedarf angepasst werden kann. **Wenn die Funktion der Eierstöcke nachlässt**, neue Symptome entstehen bei noch erhaltenem Zyklus, sich z.B. die Blutungsabstände verändern, die Periode ausbleibt, oder schon Hormone zugefügt werden, **dann ist eine Bestimmung sinnvoll**, es wird dann die Eigenproduktion und eventuell die externe Zufuhr gemessen.

Es stehen orale (zum Einnehmen), transvaginale (über die Scheide) oder transdermale (über die Haut) Anwendungsmöglichkeiten zur Verfügung. Welche Anwendungsart sinnvoll ist hängt von der Art der Beschwerden ab.

Bei Interesse an einer **Hormonuntersuchung** lesen Sie bitte das nachfolgende Patienten-Informationsblatt.

Informationen entnommen aus:

Dr. med. Scheuermstuhl, Annelie / Hild, Anne: Natürliche Hormontherapie. Alles Wissenswerte über Hormone, die Ihre Gesundheit nebenwirkungsfrei ins Gleichgewicht bringen können, Bielefeld 2010 (2. Aufl.).

Dr. Platt, Michael: Die Hormonrevolution. Spektakuläre Behandlungserfolge mit bioidentischen Hormonen bei: Schilddrüsenstörungen, Osteoporose, Migräne, ADHS, Gewichtsproblemen, PMS, Diabetes, Müdigkeitssyndrom, Fibromyalgie, sexuellen Störungen, Wechseljahresbeschwerden u.v.a.m. Freiburg 2012 (6. Aufl.).

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie interessieren sich für unsere Hormonsprechstunde und möchten einen Termin vereinbaren? Sie können den Termin online oder

telefonisch buchen. Gerne bringen Sie auch Laborwerte zum Termin mit.

Hormonsprechstunde/Behandlung

Es handelt sich um eine reine Selbstzahlerleistung, private Krankenkassen erstatten in der Regel die Kosten. Die Kosten für das Labor betragen ca. 80 – 100 Euro, für die ärztliche Erstanamnese, Befundauswertung und Therapieplanerstellung gesamt ca. 200 – 250 Euro. Für die Hormonpräparate entstehen, z.B. bei individueller Herstellung, Kosten von ca. 20 Euro im Monat.

Termine:

Montag / Mittwoch 15 – 18 Uhr und Donnerstag 8 – 11 Uhr, sowie nach Absprache.

Eine Terminvereinbarung ist erforderlich, der Termin soll Ihrerseits 2 Wochen vorher bestätigt werden. Bei nicht rechtzeitig abgesagtem Termin spätestens 24 Stunden vorher sind wir nach § 296 BGB berechtigt ein Ausfallhonorar pro halbe Stunde mit 80 Euro in Rechnung zu stellen.

Vorbereitung für die Hormonsprechstunde

*Wenn Sie eine **Verhütungspille** anwenden, muss diese mindestens 4 Wochen vor dem Test abgesetzt werden. Sollten Sie noch ihre **Monatsblutung** haben, sollte der Test ca. am 22. Zyklustag (1. Zyklustag = 1. Blutungstag) durchgeführt werden, wenn Sie nicht mehr menstruieren, kann der Test jederzeit gemacht werden. Die Auswertung durch das Labor dauert ca. 14 Tage, der Befund wird zu uns in die Praxis gesendet. Er wird Ihnen dann bei der Auswertung / Besprechung mitgegeben.*

Sie können die Werte bei uns bestimmen lassen oder bringen folgende Blutwerte zum Termin mit: Estradiol, Progesteron, Testosteron und DHEAS, FSH, eventuell TSH, FT3 oder Ft4. Sollten Sie schon Hormone anwenden, dann wenden Sie am Tag der Blutentnahme keine Hormone an.